



## Presseinformation

Schwerin, 29. November 2023

---

# Ein Sommer im Zeichen des Saxofons

**Von Anklam bis Wismar, vom Nachwuchs bis zum großen Star:  
Die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern präsentieren für 2024  
ein ebenso klassisches wie lässiges Programm.**

Am 02.12.2023 ist Vorverkaufsstart für den Festspielsommer und -winter 2024. Der neue Festspielsommer vom 14.06.2024 bis 15.09.2024 bietet 130 Veranstaltungen an 92 Spielstätten. Der Festspielwinter findet vom 04. bis 15.12.2024 statt und offeriert 12 Veranstaltungen an vier Orten. Der Festspielfrühling Rügen vom 08. bis 17.03.2024 mit 25 Veranstaltungen ist bereits seit September im Verkauf.

Von Juni bis September 2024 haben die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern Hauptsaison und bringen einmal mehr das ganze Bundesland zum Klingen. Als Preisträger in Residence ist das **SIGNUM saxophone quartet** in prägender Rolle zu erleben. Programmschwerpunkte von Orchester- und Kammermusik-Konzerten über Kinder- und Familienveranstaltungen, das Kleine Fest im großen Park bis zur Reihe »Nicht ganz klassisch« und dem detect classic festival bieten etwas für (fast) jeden Geschmack. Ausgelassene Feste stehen neben ausgefeilten Klangerlebnissen.

Internationale Klassikstars wie **Hélène Grimaud, Julia Fischer, Daniel Hope, Daniel Müller-Schott, Rudolf Buchbinder, Fazil Say oder die Filarmonica della Scala unter Ricardo Chailly** gastieren neben Publikumslieblingen wie **Max Mutzke und Götz Alsmann**. Besonders Interessierte können eintauchen in »Fünf Jahrhunderte Klaviermusik«, eine Konzertreihe von und mit Festspielpreisträger **Kit Armstrong**, der »Fokus Bach« widmet sich in zehn Konzerten den Werken Johann Sebastian Bachs und darüber hinaus. Das Projekt »**Verbindungen: 35 Jahre nach dem Mauerfall**« bringt u.a. drei Uraufführungen zu Gehör, zwei weitere Auftragswerke sind dem **Jubiläum »250 Jahre Caspar David Friedrich«** gewidmet.

**Unkonventionelle Kooperationen mit der lokalen Musikszene** gehören ebenso zum Programm — so zum Beispiel das Mitsingprojekt »MV singt: Beethovens Neunte«, das Musikfest Landow in Kooperation mit der hmt Rostock oder die Auftritte der Landesjugendorchester. Auch die enge Zusammenarbeit mit den Klangkörpern des Norddeutschen Rundfunks und der Norddeutschen Philharmonie Rostock seien hier genannt.

### Pressekontakt

Ute Fischer-Graf  
T 0385 5918575  
u.fischer-graf@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-  
Vorpommern GmbH  
Lindenstr. 1, 19055 Schwerin  
www.festspiele-mv.de

Nach wie vor DNA der Festspiele MV: **die Reihe »Junge Elite«**, welche Stars von morgen die Möglichkeit gibt, sich im persönlichen, stimmungsvollen Rahmen von Dorfkirchen und Gutshäusern dem Publikum vorzustellen, zum Preisträger gewählt und damit in die Festspielfamilie aufgenommen zu werden.

**Das SIGNUM saxophone quartet** erspielte sich 2016 den NORDMETALL-Ensemblepreis der Festspiele MV. Jetzt kehrt es als Preisträger in Residence zurück. In 23 Konzerten, darunter einmal mehr ein Themen-Wochenende »360°«, bringen die SIGNUMs ihre vier Saxofone in allen Facetten zum Klingen: bei Kammermusik ebenso wie mit großem Orchester und vor allem in eigens kuratierten Programmen, die sie gemeinsam mit musikalischen Freund:innen und anderen Preisträger:innen gestalten. Besonders hervorzuheben: Der Beitrag der Festspiele MV zum Jubiläum »250 Jahre Caspar David Friedrich« wurde den SIGNUMs vom Komponisten **Christian Jost** auf den Leib geschrieben. Das Stück mit dem Titel **»Eismeer. Konzert für Saxofonquartett, Vibraphon und Streicher«** nach dem Gemälde von Caspar David Friedrich bringen die vier Musiker gemeinsam mit Daniel Hope und dem Zürcher Kammerorchester am 26.07. im Dom zu Greifswald als Auftragswerk der Festspiele MV und der Universitäts- und Hansestadt Greifswald zur Uraufführung.

Die zweite dem Jubilar Friedrich gewidmete **Uraufführung** ist gleich zu Beginn des Sommers zu hören — als Festspielouvertüre im Rahmen des Eröffnungskonzerts am 14.06. in Wismar. Geschrieben hat sie die Komponistin **Konstantia Gourzi**. Beendet wird der Festspielsommer am 15.09. vom Preisträger in Residence gemeinsam mit der NDR Radiophilharmonie in der Konzertkirche Neubrandenburg.

Das Festspieljahr endet nicht ohne den **Festspielwinter**. Vom 04.12. bis zum 15.12. stimmen Orgelklang, Kammermusik, Lesungen und ganz besonders Festspielpreisträger und Fokuskünstler **Emmanuel Tjeknavorian** auf die weihnachtlichen Tage ein.

Was wäre das Festival ohne die besondere Atmosphäre seiner **92 Spielstätten!** 2024 gibt es sogar zwei Jubiläen zu feiern: **25 Jahre Festspielort Landgestüt Redefin** mit den Konzerten von Hélène Grimaud & Camerata Salzburg am 23.06. sowie Rudolf Buchbinder & Filarmonica della Scala am 31.08. sowie **30 Jahre Festspielort Schloss Ulrichshusen** mit einem eigenen Geburtstagsprogramm. **Es rücken aber auch sieben Orte nach**, an denen erstmals Festspielkonzerte stattfinden. Die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern freuen sich auf die Zusammenarbeit mit der Kultur.Feldstein.Kirche in Recknitz, der St.-Marien-Kirche in Kenz, der Papierfabrik in Neu Kaliß, dem Schloss Raben Steinfeld und der Heinrich-Heine-Grundschule in Schwerin sowie zwei Spielstätten in Binz auf Rügen: dem Haus des Gastes und dem Salon Saaremaa im Kurhaus. Mit den Neuzugängen verschwinden einmal mehr weiße Flecken von der Festspiel-Landkarte. Besonders

**Pressekontakt**

Ute Fischer-Graf

T 0385 5918575

u.fischer-graf@festspiele-mv.de

Festspiele Mecklenburg-

Vorpommern gGmbH

Lindenstr. 1, 19055 Schwerin

www.festspiele-mv.de

neugierig blickt das Festspielteam dem ersten Konzert in Neu Kaliß entgegen. Die Alte und die neue Papierfabrik werden in Fortsetzung der gleichnamigen beliebten Reihe zum »**Unerhörten Ort**«.

Das Festspieljahr 2024 bringt auch **publikumsfreundliche Neuerungen beim Kartenservice**. Nachdem der Online-Ticketshop auch in diesem Jahr wieder bequemes Buchen bis zum Abend vor Konzertbeginn ermöglicht, folgen nun Erleichterungen bei der Ticketrückgabe und den Rabattstufen. Für alle Konzerte ab 01.01.2024 ist es möglich, bereits gekaufte Eintrittskarten bis vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin gegen einen Gutschein zurückzugeben. Ab dem Konzerttermin 14.06.2024 erhalten Studierende und Auszubildende bis zum 30. Lebensjahr alle Festspiel-Tickets mit deutlich höherem Rabatt. Es gelten 50 Prozent Ermäßigung (ausgenommen detect classic festival). Auch für Sozialpass-Inhaber:innen und Schwerbeschädigte gibt es Neuerungen. Die AGBs sind nachlesbar unter [www.festspiele-mv.de/agb](http://www.festspiele-mv.de/agb).

**Tickets** können montags bis freitags von 09:00 bis 18:00 Uhr über das Kartentelefon unter **0385 5918585**, bis 24:00 Uhr des Vortages über den Online-Ticketshop der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern unter [www.festspiele-mv.de/ticketshop](http://www.festspiele-mv.de/ticketshop) oder an den Abendkassen vor Ort erworben werden.

### **Die Unterstützer der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern:**

Partner der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern ist die Sparkassen-Finanzgruppe Mecklenburg-Vorpommern. Hauptsponsoren und -förderer sind die BMW Group als Mobilitätspartner, die NORDMETALL-Stiftung und AIDA Cruises. Ein wichtiger Förderer ist der NDR, der darüber hinaus neben der Ostsee-Zeitung, dem Nordkurier und der Schweriner Volkszeitung Medienpartner ist. Öffentliche Geldgeber sind das Land Mecklenburg-Vorpommern sowie Landkreise, Städte und Kommunen.

Rund 200 weitere Sponsoren, Projektpartner, regionale und überregionale Konzertsponsoren und -unterstützer fördern die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern.

Ministerpräsidentin Manuela Schwesig ist Schirmherrin. Außerdem wird das Festival von mehr als 2.000 Festspielfreunden sowie rund 350 Stifter:innen für die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern-Stiftung unterstützt.

#### **Pressekontakt**

Ute Fischer-Graf

T 0385 5918575

[u.fischer-graf@festspiele-mv.de](mailto:u.fischer-graf@festspiele-mv.de)

Festspiele Mecklenburg-

Vorpommern gGmbH

Lindenstr. 1, 19055 Schwerin

[www.festspiele-mv.de](http://www.festspiele-mv.de)